

arbeitet und dennoch diesen Fehler nicht verbessert haben soll?

Hätte aber F selbst richtige Lesarten, die in allen anderen Hss. verdorben sind, aus einer Hs. der Vita Ludowici VI. überkommen¹ — was mir noch nicht erwiesen scheint —, so würde daraus nur hervorgehen, dass diese Hs. auf eine besondere, die übrigen Hss. auf ein und dieselbe Copie des Archetyps zurückgehen².

Ganz unverständlich ist mir, was eine Notiz in F über die Erwählung Sugers zum Abt von St.-Denis, die Molinier S. XXVII abdruckt, etwa bedeuten soll für die Hypothese, dass Suger sein Werk noch einmal überarbeitet hat. Sie ist einfach abgeschrieben³ aus einem Zusatz der Hs. F, der bei Molinier S. 95 N. j steht. Bevor der Compiler da Sugers eigene Erzählung über seine Wahl zum Abte abschrieb, hat er Wilhelms von Nangis Notiz zu 1122 (ed. Géraud S. 13) etwas verkürzt vorangesetzt und dieser hinzugefügt: 'et quia temporibus istis historie Francorum scriptor erat, que de et super sua electione scripsit, hic dignum duximus inserendum'. Durchaus kann ich nicht verstehen, was hieran räthselhaftes ist, wie Molinier sagt. Dass Suger zu jener Zeit 'historie Francorum scriptor' war, musste der Compiler ja wissen, da er dessen Vita Ludowici VI. abschrieb, und diesen Passus setzte er hin, weil er im folgenden Sugers Bericht wörtlich abschrieb, also auch die Worte, wo der in der ersten Person von sich selbst spricht, beibehielt.

Für gewöhnlich nämlich ändert der Compiler die Worte, mit denen Suger von sich selbst in erster Person spricht, so um, dass er dessen Namen einsetzt und dann von ihm in der dritten Person spricht. An den ersten Stellen⁴ aber, in denen Suger von sich spricht, hat er dessen Worte unverändert gelassen. Einmal (S. 25) hat er da statt 'et nos ipsi interfuimus' geschrieben 'et nos, qui historiam domini Ludovici scripsimus, interfuimus'. Das hat er gethan, um dem Leser klar zu machen, wer hier spricht, um seine, des späten Compilers Person von der des Verfassers der Vita Ludowici VI. deutlich zu trennen. Die Herren, welche sich früher mit dieser Hs. be-

1) Zu verbessern versucht hat er viele, von diesen ist nicht die Rede. Die Stellen, welche Luchaire, *Revue hist.* XXXIV, 267 anführt, beweisen gar nichts, sie gründen sich zumeist auf Fehler der früheren Ausgaben.

2) Der Herr Herausgeber hat leider eine Affiliation der Hss. nicht versucht. 3) Nur 'A. D. 1123' ist vorausgesetzt. 4) S. 23. 25. 31. Es scheint, dass ihm erst bei fortschreitendem Abschreiben der Vita Ludowici VI. klar geworden ist, wer deren Verfasser war.